AGROLAB Austria GmbH



Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

AGROLAB Austria Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen

WV EFERDING UND UMGEBUNG JOSEF-MITTER-PLATZ 2 4070 EFERDING

> Datum 08.10.2025 Kundennr. 1007590

PRÜFBERICHT

Auftrag 754602 Hochbehälter Puchet

Analysennr. 234957 Trinkwasser

Probeneingang **03.10.2025**Probenahme **03.10.2025**

Probenehmer Agrolab Austria Marco Pöschl

Kunden-Probenbezeichnung HB Puchet

Probenahmestelle-Bezeichnung Auslauf Probehahn

Witterung vor der Probenahme
Wechselhaft
Witterung während d.Probenahme
Trocken

Bezeichnung Anlage WV Eferding, Fraham, Hinzenb., Pupping, Scharten

Offizielle Entnahmestellennr. 10

Bezeichnung Entnahmestelle Hochbehälter Puchet, Mischwasser

Angew. Wasseraufbereitungen

Misch-oder Wechselwasser

Rückschluß Qual.beim Verbrauch

Rückschluß auf Grundwasser

NEIN

Chemisch-technische und/oder hygienische Wasseranalyse

TWV TWV 304/2001 304/2001

Parameter Indikator-

Einheit Ergebnis Best.-Gr. werte werte Methode

Allgemeine Angaben zur Probenahme

Lufttemperatur (vor Ort) °C 2,0 -

Sensorische Untersuchungen

į	Geruch (vor Ort)	geru	chlos	2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
	Geschmack organoleptisch (vor Ort)	geschma	cklos	2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12
301100	Färbung (vor Ort)	farblos, klar, Bod	ohne nsatz	2)	ÖNORM M 6620 : 2012-12

Mikrobiologische Parameter

=	Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	16	0		100	EN ISO 6222 : 1999-05
5	Koloniezahl bei 37°C	KBE/ml	5	0		20	EN ISO 6222 : 1999-05
5	Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1 : 2017-01
Ĭ	E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1 : 2017-01
5	Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2 : 2000-04

Physikalische Parameter

١	Wassertemperatur (vor Ort)	°C	12,5	0	25 ³⁹⁾	DIN 38404-4 : 1976-12
L	_eitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	μS/cm	454	5	2500	EN 27888 : 1993-09
ſ	oH-Wert (vor Ort)		7,5	0	6,5 - 9, 5 8)	EN ISO 10523 : 2012-02

Color Tops 1

Landgericht Wels FN: 207 355 i Ust./VAT-ID-Nr.: AT U 519 84 303

Geschäftsführer Dr. Paul Wimmer Manfred Gattringer Dr. Carlo C. Peich

gemäß EN ISO/IEC 17025:2017

Die in diesem Dokument berichteten Verfahren sind

AGROLAB Austria GmbH



Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

> 08.10.2025 Datum Kundennr. 1007590

PRÜFBERICHT

Auftrag 754602 Hochbehälter Puchet Analysennr. 234957 Trinkwasser

> TWV **TWV** 304/2001 304/2001 Parameter Indikator-

Finheit Ergebnis Best.-Gr. Methode werte werte

Chemische Standarduntersuchung

		- 3					
	Ammonium (NH4)	mg/l	0,015	0,01		0,5 8)	EN ISO 11732 : 2005-02
	Chlorid (CI)	mg/l	10,8	0,7		200 9)	EN ISO 15682 : 2001-08
	Nitrat (NO3)	mg/l	12,8	1	50		EN ISO 13395 : 1996-07
net	Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,259	0,025	1		-
zeicł	Nitrit (NO2)	mg/l	<0,01	0,01	0,1 1)		EN ISO 13395 : 1996-07
kenn;	Sulfat (SO4)	mg/l	27,0	1		250 9)	DIN ISO 22743 : 2015-08
g B	Calcium (Ca)	mg/l	73,0	1		400 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
(* "	Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01		0,2 34)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
ymbol	Kalium (K)	mg/l	1,91	0,5		50 19)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
ω S	Magnesium (Mg)	mg/l	18,2	1		150 ¹⁹⁾	EN ISO 17294-2 : 2016-08
mit de	Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005		0,05 35)	EN ISO 17294-2 : 2016-08
ngu	Natrium (Na)	mg/l	8,74	0,5		200	EN ISO 17294-2 : 2016-08
en Si	Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	4,45	0,05			EN ISO 9963-1 : 1995-12
fahre	Hydrogencarbonat	mg/l	268	2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
Verf	Carbonathärte	°dH	12,3	0,2			EN ISO 9963-1 : 1995-12
tierte	Gesamthärte	°dH	14,4	0,5		>8,4 ²²⁾	DIN 38409-6 (H 6) : 1986-01
kkreditier	Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	2,57			- 7	DIN 38409-6 (H 6): 1986-01
nicht ak	Summenparameter						
Ď.	Oxidierharkeit	ma O2/I	<0.25 (+)	0.25		5 15)	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)

Summenparameter

akkreditiert. Ausschließlich

ISO/IEC 17025:2017

EN I

gemäß

Verfahren sind

berichteten

Dokument

-	Oxidierbarkeit	mg O2/I	<0,25 (+)	0,25	5 ¹⁵	EN ISO 8467 : 1995-03 (mod.)

- In Regionen, in denen geologisch bedingt Ammonium im Grundwasser vorkommt, kann von der zuständigen Behörde ein Parameterwert für Nitrit von bis zu 0,50mg/l akzeptiert werden, vorausgesetzt die Bedingung [Nitrat]/50+[Nitrit]/3 <= 1 ist eingehalten. Abnehmer sind in diesem Fall darüber zu informieren, dass dieses Wasser nicht für die Zubereitung von Nahrung für Säuglinge verwendet wird.
- Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
- Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calzium nicht äguivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
- Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das bestimmt ist in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehältig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
- 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBI 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (KapitelB1) festgelegt.
- 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
- Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
- Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl KBE 22 und 37 bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
- Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bei einwandfreier Wasserbeschaffenheit bezüglich Sensorik und Anzahl 35) KBE 22 und 37 bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- Dieser Richtwert gilt nicht für Warmwasser aus TWE Anlagen 39)
- Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht 8) angewendet werden.
- Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.

TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBI II 304/2001

Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Das Zeichen "-....(+)" in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Parameter wurde im Bereich zwischen Nachweisgrenze und Bestimmungsgrenze qualitativ nachgewiesen.

Die Berechnung der Messunsicherheiten in der folgenden Tabelle basiert auf dem GUM (Guide to the expression of uncertainty in measurement,

Landgericht Wels FN: 207 355 i Ust./VAT-ID-Nr.: AT U 519 84 303

Geschäftsführer Dr. Paul Wimmer Manfred Gattringer



Seite 2 von 3

AGROLAB Austria GmbH



Trappenhof Nord 3, 4714 Meggenhofen, Austria Tel.: +43 (0)7247/21000-0, Fax: +43 (0)7247/21000-50 eMail: office@agrolab.at www.agrolab.at

> **Datum** 08.10.2025 Kundennr. 1007590

PRÜFBERICHT

Auftrag 754602 Hochbehälter Puchet

Analysennr. 234957 Trinkwasser

BIPM, IEC, IFCC, ISO, IUPAC, IUPAP und OIML, 2008) und dem Nordtest Report (Handbook for calculation of measurement uncertainty in environmental laboratories (TR 537 (ed. 4) 2017). Es handelt sich also um einen sehr zuverlässigen Wert mit einem Vertrauensniveau von 95% (Konfidenzintervall). Abweichungen hiervon sind als Eintrag in der Spalte "Abweichende Bestimmungsmethode" gekennzeichnet.

Messunsicherheit Abweichende Bestimmungsmethode Parameter

15% Ammonium (NH4)

8% Calcium (Ca), Natrium (Na), Magnesium (Mg), Kalium (K)

7% Chlorid (CI), Nitrat (NO3)

Säurekapazität bis pH 4,3,Sulfat (SO4)

gekennzeichnet Die Probenahme erfolgte gemäß: ISO 5667-5: 2006-04; EN ISO 19458: 2006-08

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Beginn der Prüfungen: 03.10.2025 Ende der Prüfungen: 08.10.2025

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. In Fällen, wo das Prüflabor nicht für die Probenahme verantwortlich war, gelten die berichteten Ergebnisse für die Proben wie erhalten. Das Laboratorium ist nicht für die vom Kunden bereitgestellten Informationen verantwortlich. Die ggf. im vorliegenden Prüfbericht dargestellten Kundeninformationen unterliegen nicht der Akkreditierung des Laboratoriums und können sich auf die Validität der Prüfergebnisse auswirken. Die auszugsweise Vervielfältigung des Berichts ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Bei der Konformitätsbewertung wird als Entscheidungsregel der diskrete Ansatz angewendet (Messunsicherheiten werden nicht berücksichtigt), soweit durch entsprechende gesetzliche oder normative Grundlagen bzw. durch den Kunden nichts anderes festgelegt wurde.



AGROLAB Austria Herr Mag. Haginger, Tel. 07247/21000-0 Zeichnungsberechtigter Sachbearbeiter



Symbol

dem